„Eimstocker Flackle“

08309 Eibenstock, Uhdestr. 3 (oberhalb Stickereimuseum)

Aus dem Veranstaltungsplan 2006

15.10. *10.00 – 18.00 Uhr* **Tag des traditionellen Handwerkes** in der Auersberghalle in Eibenstock mit dem Gewerbeverein Eibenstock

13.10. – 15.10. *(Zeiten siehe Aushang)* **Gewerbeschau** des Gewerbevereines Eibenstock in der Auersberghalle in Eibenstock

02.12. – 03.12. *10.00 – 18.00 Uhr* **Handwerkerweihnacht** in der Hobbywerkstatt der „Eimstocker Flackle“ zur Märchenweihnacht in Eibenstock

Infos zu Öffnungszeiten und Kursen erhalten Sie unter: **www.flackle.de**

In eigener Sache

Liebe Heimatfreunde! Es sei nochmals daran erinnert, dass die Möglichkeit besteht, dass diejenigen Heimatfreunde, die nicht gut zu Fuß sind mit dem PKW zu unseren Zusammenkünften gefahren und auch wieder nach Hause gefahren werden können.

und hier einige Telefonnummern:

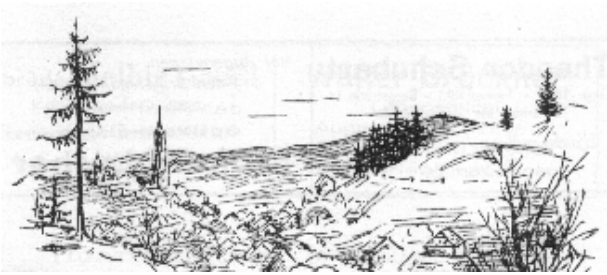
Schürer Matthias	2666 oder 2141
Schmidt Günter	2395 oder 03771/ 23761
Barth Andrea	4982 oder 57124

Warum nimmt dieses Angebot niemand in Anspruch !?!?

Erzgebirgischer Heimatverein
Eibenstock e.V.
Otto-Findeisen-Str. 14
08309 Eibenstock

Tel. 037752 / 2666 oder 2141
Fax 037752 / 2141

Unner Blatt`l



Nummer 18 | Mitteilungsblatt des Erzgebirgischen Heimatvereines Eibenstock e.V. | September 2006

Schappschuss zu unserer Kremserfahrt am 3. August 2006

Foto: R. Tittel

Wer ist das ?

Liebe Heimatfreunde!

Hier nun das 2. Teil unseres Knobel – Puzzles zum Ausschneiden.
Na, wer wird das wohl sein? Eigentlich ist es jetzt nicht mehr schwer.
Das 3. Teil im nächsten Heft.

M. Schürer

Auflösung des Kreuzworträtsels aus Heft 17 – August 2006

Waagerecht: **1)** ALTBAU **2)** LEHRGANG **3)** GRUEBELN **4)** REIGEN **5)** EUTER **6)** GEBIET **7)** FEHDE **8)** HERING **9)** LANG **10)** ALOE **11)** GNAEDIG **12)** SICH **13)** BONUS **14)** MODE **15)** DANIEL **16)** MISS **17)** RELAIS **18)** PRISE **19)** LENA **20)** VON **21)** UMGANG **22)** THESE **23)** ALSO **24)** TURF **25)** RAUFEN **26)** GLIMMER **27)** ASTA **28)** BEIN **29)** LEIM **30)** CHEF **31)** KNICK **32)** SNOB **33)** ERDE

Senkrecht: **34)** TAGEGELD **35)** FLEMING **36)** ERLE **37)** ENGE **38)** LIEFERN **39)** TEICH **40)** URNE **41)** EBBE **42)** GNU **43)** GARAGE **44)** TEIL **45)** BONGO **46)** THEISS **47)** RAHM **48)** NORD **49)** AIBLING **50)** AHNE **51)** SUITE **52)** OLIVE **53)** EBENE **54)** AROMA **55)** ILIAS **56)** SPAT **57)** SOS **58)** LAUF **59)** GLEISSEN **60)** NORMAL **61)** TURBINE **62)** RENI **63)** LACHS **64)** EMIR **65)** NIKE **66)** CD

Der Stadtteil von Eibenstock heißt natürlich:

S O N N E N E C K

Stilblüten aus Kinderaufsätzen

☺ *Jetzt barg sich Tell hinter einen Busch, drückte ab und das Werk der Befreiung war getan.*

☺ *Cäsar machte sofort das Lager voll, und jeder stand stramm bei seinem Haufen.*

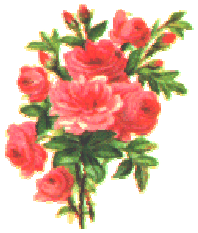
☺ *Der leichtsinnige Radfahrer war durch die Stadt gefahren, ohne sein Hinterteil zu beleuchten.*

☺ *Dann gingen wir in den zoologischen Garten, da war ein großer Affenkäfig. Mein Onkel war auch dabei.*

☺ *Der Landwirtschaftsminister ließ alle Bauern zusammenkommen. Die Schweine hatten zuviel gefressen.*

Wir gratulieren unseren Heimatfreunden

Evelin Gündel	am 04.09.	zum 48. Geburtstag
Karl-Heinz Schwarze	am 08.09.	zum 75. Geburtstag
Claus Reißaus	am 14.09.	zum 62. Geburtstag
Christa Jacob	am 22.09.	zum 73. Geburtstag
Günter Schmidt	am 27.09.	zum 57. Geburtstag



ACHTUNG ! ACHTUNG ! ACHTUNG !

Trotz unserer Ausfahrt nach Chodovar findet

unsere Zusammenkunft am

Donnerstag, den 7. September

statt !

Wir treffen uns also wie immer 18:00 Uhr
im Vereinshaus.

Bitte ein Schreibgerät mitbringen !

Der Vorstand

V o r a n k ü n d i g u n g

für die Zusammenkunft im Oktober

Unser Bürgermeister ist zu Gast und berichtet Wissenswertes aus dem Stadtgeschehen.

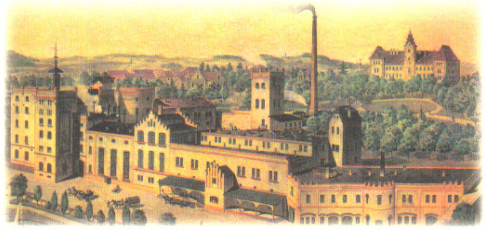
Aus terminlichen Gründen muss diese Zusammenkunft jedoch am

Mittwoch, den 04.10.2006

aber wie gewohnt 18:00 Uhr, im Vereinshaus sattfinden.

Der Vorstand

Ausfahrt nach Chodovar (Tschechien)



Liebe Heimatfreunde!
Unserer Ausfahrt am 17.09.2006 steht nun nichts mehr im Wege.
Die Einstiegsstellen und Abfahrtszeiten sind:

- 7:45 Uhr	Cafè Schumann
- anschließend	Postplatz (Info)
- anschließend	Autohaus Benkert
- anschließend	Platz des Friedens

Ankunft in Chodovar wird gegen 11:00 Uhr sein. Dort werden wir gleich das Mittagessen einnehmen können (a la carte).

Um 13:00 Uhr beginnt die Besichtigung der Brauerei.

Danach werden wir vor Ort entscheiden, wie der Rest des Nachmittages verlaufen wird. Geplant ist „Freizeit“, also spazieren gehen, Kaffee trinken usw.

Auch die Rückfahrtszeit (Ankunft in Eibenstock ca. 20:00 Uhr) werden wir vor Ort festlegen.

Auf der Rückfahrt wird es wieder im Bus einen kleinen Abendbrot - imbiss geben.

Der Fahrtkosten betragen pro Person 10,00 €, Nichtmitglieder zahlen 12,00 €. Das Essen zahlt bitte jeder selbst.

Übrigens:

Es sind noch einige freie Plätze vorhanden. Es kann sich also noch angemeldet werden!
Bitte den Anmeldezettel (im Blatt`l 17) **dafür verwenden.**

Wir haben wieder für jeden ein kleines Platz-Kärtchen für den Bus vorbereitet.

Ein individueller Plätze-Tausch ist natürlich möglich.

Der Vorstand

Der „Gewerbeverein Eibenstock e.V.“ berichtet:

Gewerbeschau 13.10. – 15.10.2006

„Wir jammern nicht – wir tun etwas“

Programm

Freitag, den 13.10.2006

10:00 Uhr „Ausbildungsbörse“ Mittelschule Eibenstock (Aula)
Teilnehmer:
Gewerbetreibende mit Azubis aus Eibenstock, Johanngeorgenstadt und Schönheide / Stützengrün, IHK, Handwerkskammer u.a. Eltern, Schüler und Lehrer

19:00 Uhr Eröffnung der Gewerbeschau in der „Auersberghalle“ Eibenstock, Grußworte von Gästen, Eröffnungsrundgang durch die Ausstellung

21:00 Uhr Festliches Konzert im Raatssaal des Rathauses Eibenstock – „Jugend musiziert“

Samstag, den 14.10.2006

10:00 Uhr Erfahrungsaustausche mit Unternehmern aus Eibenstock, Schönheide, Johanngeorgenstadt und Stützengrün sowie aus Tschechien und der Partnergemeinde Biebertal.

- „Verantwortung der Unternehmen für die Entwicklung eines qualifizierten Fachkräftenachwuchses – Perspektiven für die Jugend.“
- „Neue Bedingungen, Schwerpunkte und Nischen für Bauhaupt- und Baunebengewerbe in der Erzgebirgsregion.“
- „Chancen und Risiken eines engeren wirtschaftlichen Zusammenrückens mit Unternehmern aus Böhmen / Tschechien“

10:00 Uhr Öffnung der Gewerbeschau für die Öffentlichkeit
Rahmenprogramm auf der Bühne:

- kurze Info-Veranstaltung zur Vorstellung von Ausstellern, Innovationen, Produktionsprofilen, Personen
- kulturelle Einlagen von Heimatgruppen und Talenten aus der Region

20:00 Uhr Unterhaltungsprogramm auf und vor der Bühne

Sonnstag, den 15.10.2006

10:00 Uhr Öffnung der Gewerbeschau für die Öffentlichkeit
Rahmenprogramm auf der Bühne:

- kurze Info-Veranstaltung und viele kulturelle Darbietungen (darunter Kinderprogramme)

17:00 Uhr Abschluss der Gewerbeschau

Unner Kremserfahrt am 3. August 2006

Im August hatt`n m`r wie alle Gahr wieder a Kremserfahrt geplant.
Eingtlich sei m`r mit de Pfaar schu überol gewasen und es war gar net esu aafach, ze überlegn, wus desmol hiegieh sollt.
Alle Wirtshaiser in d`r Umgebung hatt`n m`r schu emol ohgeklappert, fast jeden Waag im Wald kannt`n m`r schu.
Manniche Heimatfreunde ham aageruf`n und wollten nu wissen, wus hie gieht. Iech ho gesaat: „Nu, nei ne Wald, lesst eich ner überraschen“.
Nu, dar Tog kam raa und es ging lus. Trinkerei und ze Assen hatt`n m`r wieder auf jeden Wogn vertaalt. Mit vier Wogn sei m`r desmol gefahrn, su viel warn m`r noch nett gewaasn.
Nu jedenfalls gings nu Richtung Forschtsiedlung und dortn ne Wald Richtung Torfhaus.
Aber do war doch gar kaa Kneipe meh! Iech saat ner egal: „Lost eich ner überraschen, irgndwu wern m`r schu ahhaltn!“

Fotos: R. Tittel

Text: M. Schürer

Ah noch e Geburtstogsschnapsel gabs unnerwags von dr Else und dr Annita.
Do war de Stimmung noch besser und im´s denken war`n m`r aah bald an unnern Rastplatz im Wald. De Überraschung is uns gelunge, als auf den freie Flackl de Mitarbeiter vom „Faldschlöss`l“ Tisch und Schirm aufgebaut hatt`n und uns verköstigt ham.
Es gob a herrliche Gulaschsupp, Wiener Wörschtle, Bockwurscht, Fischsammel und aa ze Trinken.
Es war richtig schie, unter freie Himmel ze Assen, aah wenns a biss`l getreppelt hot. De Stimmung war gut, allen hots geschmeckt und su sei m`r uhgefaahr noch ner Stund wieder in Richtung Eimstock aufgebrochn.
An dare Stell a herzliches Dankeschön an die Mitarbeiter vom „Faldschlöss`l“ die uns zu den schenn Ausflug mit guten Assen versorcht ham.
Es muß net immer a Kneip`sei, aah unter freie Himmel kam`r a schiene Zeit verbrenge.